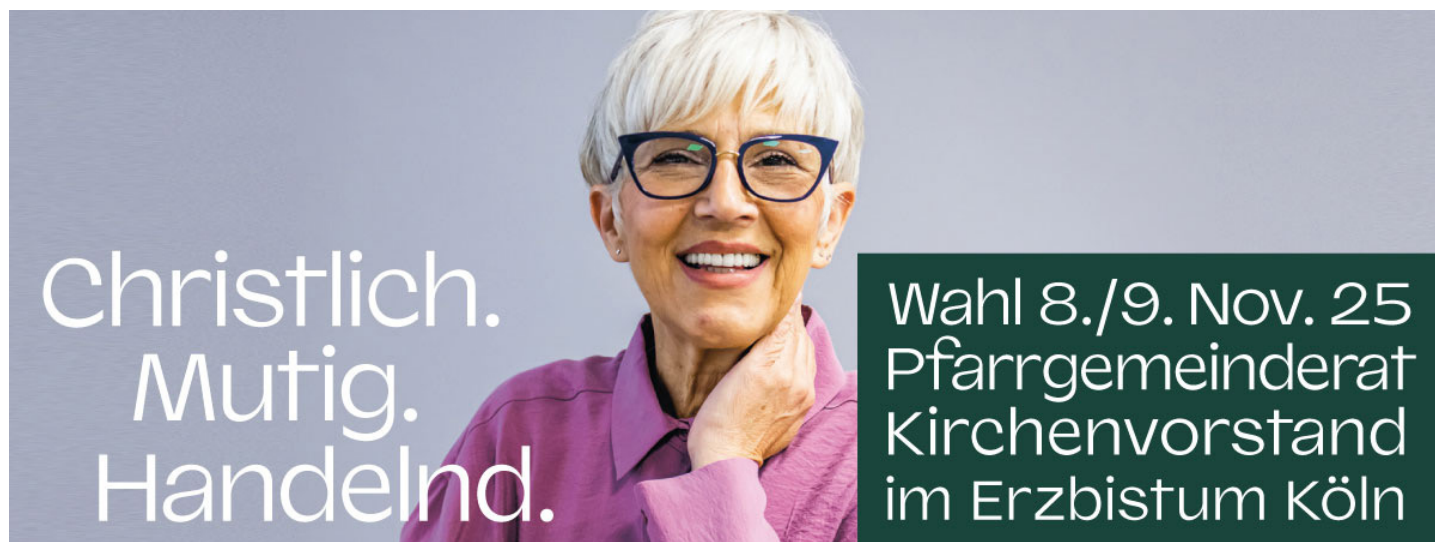




bon-i-d

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius in Düsseldorf
Gemeinde-Informationen



Am 8./9. November 2025 sind Pfarrgemeinderatswahlen und Kirchenvorstandswahlen.

Für die Pastorale Einheit Düsseldorf-Bilk, zu der unsere Pfarrgemeinde zusammen mit der Pfarreiengemeinschaft Unter- und Oberbilk, Friedrichstadt und Eller-West gehört, wird ein gemeinsamer Pfarrgemeinderat (PGR) gewählt – ein sogenannter »Rat der Pastoralen Einheit«.

Der PGR bzw. Rat der Pastoralen Einheit ist ein Gremium, in dem ehrenamtliche Laien das Pastoralteam auf dem pastoralen Weg in der Pfarrgemeinde unterstützen und beraten. Hier geht es unter anderem um Liturgie und Glaubensverkündigung, caritatives und soziales Engagement, das Gemeindeleben mit all seinen Gruppierungen und Angeboten und die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde.

Der Kirchenvorstand (KV) besteht aus dem leitenden Pfarrer als geborenem Mitglied und gewählten ehrenamtlichen Gemeindemitgliedern, die die Verwaltungsgeschäfte der Pfarrgemeinde erledigen und sie in rechtlichen Angelegenheiten vertreten. Zu den Aufgaben des Kirchenvorstandes zählen im Wesentlichen die Verwaltung des Kirchenvermögens, Verwaltung der Immobilien, Planung von Baumaßnahmen und Personaleinstellungen. Anders als in den letzten Jahren wird in diesem Jahr der gesamte KV neu gewählt.

Wer darf wählen?

Pfarrgemeinderat bzw. Rat der Pastoralen Einheit:

Wählen darf, wer getauft, Mitglied der katholischen Kirche ist und in unserer Pfarrgemeinde wohnt. Den Pfarrgemeinderat darf man ab 14 Jahre wählen.

An der Pfarrgemeinderatswahl kann man auch teilnehmen, wenn man nicht in der Pfarrgemeinde wohnt, aber mit dieser aktiv verbunden ist. Dazu muss ein Antrag auf Aufnahme in die Wählerliste gestellt werden. Dies können Sie unter Angabe ihres Namens, Ihrer Adresse, Ihrem Bezug zur Pfarrgemeinde und den Kontaktdaten Ihrer Wohnortpfarrgemeinde über das Pastoralbüro machen. Bei Aufnahme in die Wählerliste unserer Pfarrgemeinde, werden Sie aus der Wählerliste Ihrer Wohnortpfarrgemeinde gestrichen. Bitte beachten Sie, dass der Vorgang einige Tage in Anspruch nehmen kann.

Kirchenvorstand:

Wählen darf, wer getauft, Mitglied der katholischen Kirche ist und seit mindestens 6 Monaten in unserer Pfarrgemeinde wohnt. Das Mindestalter für die Teilnahme an der KV-Wahl beträgt 16 Jahre.

Wie kann man wählen?

Am Wahlwochenende werden in unserer Pfarrgemeinde folgende **Wahllokale** eingerichtet sein:

Samstag, 8.11.25:	Pfarrheim Flehe:	17.00 – 18.00 Uhr (vor der Hl. Messe)
	Pfarrheim Ludger:	18.45 – 19.15 Uhr (nach der Hl. Messe)
Sonntag, 9.11.25:	Pfarrheim Hamm:	8.30 – 9.30 Uhr (vor der Hl. Messe)
	Pfarrheim Flehe:	10.00 – 10.45 Uhr (vor der Hl. Messe)
	Kirche St. Bonifatius:	11.00 – 11.45 Uhr (nach der Hl. Messe)
	Kirche St. Suitbertus:	12.00 – 12.30 Uhr (nach der Hl. Messe)
	Pfarrheim Volmerswerth:	17.00 – 18.00 Uhr (vor der Hl. Messe)

Jedes Gemeindemitglied kann in einem beliebigen Wahllokal seine Stimme abgeben. Sie sind nicht an das Wahllokal Ihrer Ortskirche gebunden.

Briefwahl

Statt am Wahlwochenende in einem Wahllokal Ihre Stimme abzugeben, haben Sie die Möglichkeit der Briefwahl.

Beantragung der Briefwahlunterlagen:

Sie können vom 29.9. bis 31.10.2025 Briefwahlunterlagen beantragen.

Zur Beantragung gibt es folgende Möglichkeiten:

Schreiben Sie eine E-Mail mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und ob Sie die Briefwahlunterlagen im Pastoralbüro abholen kommen oder diese zugeschickt werden sollen, an: briefwahl@bonifatiuskirche.de

Füllen Sie das Formular auf der Pfarr-Website aus:

www.bonifatiuskirche.de/aktuelles/antrag-auf-ausstellung-eines-briefwahlscheines/



Füllen Sie eines der in den Kirchen ausliegenden Formulare aus und geben Sie es im Pastoralbüro ab.

Die Briefwahlunterlagen werden nach Beantragung ab dem 13.10.25 vom Pastoralbüro ausgegeben.

Abgabe der Briefwahlunterlagen:

Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen können Sie bis Freitag, den 7.11. um 12 Uhr im Briefkasten des Pastoralbüros, Merowingerstr. 170, oder am 8./9.11. in einem der Wahllokale abgeben. Später abgegebene Briefwahlunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Pastoralbüro

Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius
Merowingerstr. 170, 40225 Düsseldorf

(neben der Kirche St. Ludger)
Tel.: 0211/153614, Fax: 0211/155147
pastoralbuero@bonifatiuskirche.org
Mo. bis Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 14.00 – 15.30 Uhr

Impressum

Herausgeber: Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius
Merowingerstr. 170
40225 Düsseldorf

Verantwortlich: Pfarrer Stephan Pörtner
Gestaltung: bon-i-d@bonifatiuskirche.de
Druck: Behrens & Schuleit
Bonner Str. 203, 40589 Düsseldorf

Pastoralbüro: E-Mail pastoralbuero@bonifatiuskirche.org
Homepage: www.bonifatiuskirche.de * Facebook: [BonifatiuskircheDuesseldorf](https://www.facebook.com/BonifatiuskircheDuesseldorf)

Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenvorstand

(in alphabetischer Reihenfolge) Für den Kirchenvorstand werden 10 Mitglieder gewählt.



Josef Andree

64 Jahre,
wohnhaft in Hamm,
Gärtnermeister



Willi Andree

65 Jahre,
wohnhaft in Hamm,
Rentner



Dr. Martin Biesenbach

60 Jahre,
wohnhaft in Bilk,
Diplomingenieur



Freddy Hilden

53 Jahre,
wohnhaft in Hamm,
Gärtner



Dr. Marian Klepper

53 Jahre,
wohnhaft in Bilk,
Rechtsanwalt



Heinz-Peter Reingen

65 Jahre,
wohnhaft in Hamm,
Speditionskaufmann
in Rente



Marcus Andree

58 Jahre,
wohnhaft in
Volmerswerth,
Sparkassenbetriebswirt



Karl-Heinz Becker

61 Jahre,
wohnhaft in Flehe,
Gärtner



Marie-Luise Eßer-Petersen

72 Jahre,
wohnhaft in Bilk,
Rechtsanwältin i.R.



Heinz-Günther Hintzke

68 Jahre,
wohnhaft in Bilk,
Rentner



Volker Kluitmann

56 Jahre,
wohnhaft in Flehe,
Bankkaufmann



Andreas Schier

46 Jahre,
wohnhaft in Flehe,
Gärtnermeister

Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat der Pastoralen Einheit

(in alphabetischer Reihenfolge) Für den Rat der Pastoralen Einheit werden 8 Mitglieder gewählt.



Andrea Basen

41 Jahre,
wohnhaft in Flehe,
Marktbeschickerin mit
Obst und Gemüse

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

- * Mit Freude und Motivation zur neuen großen Pfarreiengemeinschaft zusammenwachsen
- * Das Gemeindeleben und die Liturgie weiter lebendig halten
- * Neue Mitglieder herzlich empfangen
- * Der Jugend ein Vorbild sein



Clemens Baum

60 Jahre,
wohnhaft in
Volmerswerth,
Gärtner

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Ich möchte gerne im Rat der Pastoralen Einheit mitwirken. Meine besondere Motivation ist es, unsere Gemeinde zusammenzuhalten. Sicherlich hat das allgemeine Vertrauen in die Kirche Schaden genommen, dieses wiederherzustellen, dürfte wohl nicht gelingen, aber wir können versuchen, neues Vertrauen aufzubauen. Ich möchte aber auch mitwirken, um nicht nur »Rahmen« zu schaffen, sondern auch Inhalte zu vermitteln.

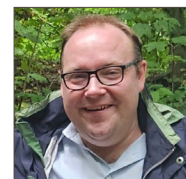


Christoph Dierkes

57 Jahre, wohnhaft in
Flehe, selbständiger
Handelsvertreter

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Die kirchlichen Strukturen befinden sich im Wandel und Kirche muss sich personell und strukturell neu aufstellen. Bei der Gestaltung der Zukunftsfähigkeit unserer Kirche würde ich mich gerne einbringen.



Christian Grätz

40 Jahre, wohnhaft in
Hamm, Bürokaufmann
und Leiter des Sanitäts-
hauses Am Bläak

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Vor einigen Jahren war ich, bis zur Geburt meiner ältesten Tochter, insgesamt 8 Jahre Mitglied im Pfarrgemeinderat St. Bonifatius und davon 4 Jahre Vorsitzender und habe damals am Pastoral-konzept mitgearbeitet. Jetzt möchte ich gerne erfolgreich daran mitwirken, beide Großgemeinden St. Bonifatius und St. Martin zusammenzuführen und mit Gottes Hilfe die Fusion zur neuen Pasto-ralen Einheit zu unterstützen. Außerdem liegen mir die strategische Planung, Qua-lifizierung der einzelnen Ortsgemeinden

und die gemeinsame Gottesdienstordnung als Bearbeitungsschwerpunkt am Herzen. Dabei möchte ich mich vom Wort aus Hebräer 11,1 leiten lassen: »Glaube aber ist: Feststehen in dem, was man erhofft, Überzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht.«

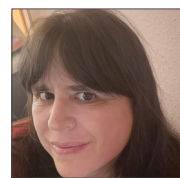


Manuela Holl

56 Jahre,
wohnhaft in Flehe,
Verwaltungsleiterin

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Gemeinsame Wege zu finden, den Glau-ben im Alltag unserer Gemeinschaft der Pastoralen Einheit lebendig werden zu lassen, und so immer mehr Mitmenschen ansprechen und begeistern.



Martina Kaster

56 Jahre, wohnhaft
in Flehe, ehemalige
Finanzdirektorin,
Hausfrau, Influencerin

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Große Aufgaben erwartet unsere Gemein-de. Viele Veränderungen stehen an, die nicht einfach zu bewältigen sind und vor

allem nicht jedem gefallen. Mit meinen Er-fahrungen als Finanzdirektorin, Hausfrau, Mutter von 2 Kindern und Influencerin möchte ich bei den anstehenden Ver-änderungen und Aufgaben einen guten Weg finden, mitzuhelfen. Einen Weg, der sowohl der neuen großen Pastoralgemein-schaft als auch jeder einzelnen Gemeinde gerecht wird.



Christina Kreuels

44 Jahre, wohnhaft
in Hamm, Damen-
schneidermeisterin,
Gruppenleiterin in der Schneiderei bei
der Duisburger Werkstatt für Menschen
mit Behinderung

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Seit 8 Jahren engagiere ich mich im Pfarr-gemeinderat und durfte viele neue Projek-te, wie den lebendigen Adventskalender, mitgestalten, aber auch Traditionelles be-wahren und neu beleben. Wichtig ist mir, was die Menschen vor Ort brauchen. Die Herausforderungen der neuen pastoralen Einheit sind groß. Ich sehe sie aber auch als Chance, die ich gerne weiter mitgestalten möchte.

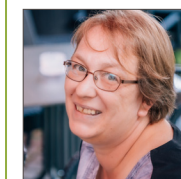


Claudia Ludwig

51 Jahre,
wohnhaft in Bilk,
Angestellte in einer
Druckerei

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Mein Motto: Wer etwas bewegen will, muss sich selbst bewegen.



Manuela Olzem

56 Jahre,
wohnhaft in Hamm,
Kauffrau im
Einzelhandel

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Der Gemeinschaft eine helfende Hand und die soziale Unterstützung der Gemeinde sind, wie in den letzten Jahren im PGR, meine Motivation. Die Zusammenlegung der pastoralen Einheit ist mit Sicherheit ein Weg, wo meine Motivation gebraucht wird.



Andreas Ueberacher

61 Jahre,
wohnhaft in Flehe,
Kaufmann und Küster

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Ich möchte versuchen, durch Motivation und Erfahrung Interessierte für den christ-lichen Glauben und die neuen Mög-lichkeiten einer Großgemeinde zu begeistern. Nicht »Früher war alles besser«, sondern »Mal sehen, ob uns das gelingt!«



Michaela Wiese

43 Jahre, wohnhaft in
Flehe, Pflegeexpertin
M. Sc., Pflegedienst-
leitung im Hospiz

Idee und Motivation zur Mitarbeit im Rat der Pastoralen Einheit:

Eine Neuausrichtung der pfarrlichen Strukturen bringt Herausforderungen und gleichzeitig Chancen mit sich. Ich möchte mich in die Gestaltung einbringen und freue mich auf die Zusammenarbeit.